Neckarhalde

Die Daten der BA zu ALO, SvB und SGB II liegen für die Stadtteile Neckarhalde und Rüdern erst ab 2019 und dann auch lediglich gemeinsam vor. Hilfsweise wurde die Anzahl je Stadtteil auf Basis der prozentualen Anteile berechnet. Diese Werte können aber von der tatsächlichen Anzahl abweichen.

Da es sich hier um einen Stadtteil mit nur rund 900 Einwohnern handelt, haben selbst kleine Veränderungen große Auswirkungen auf die Kennzahlen bei ALO und SGB II und daher eine geringere Aussagekraft.

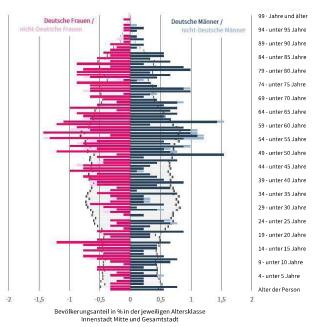
Der Anteil der Altersgruppe 18 bis unter 65 Jahre an der Wohnbevölkerung sinkt leicht. In dieser Altersgruppe sind die Babyboomer sehr stark vertreten. Zugleich wächst der Anteil der Altersgruppe ab 65 Jahre. Diese Altersstruktur korrespondiert mit dem sehr hohen Wert bei der längerfristigen Wohndauer im Stadtteil. Bemerkenswert ist auch, dass mehr als die Hälfte der Einpersonenhaushalte 60 Jahre und älter ist.

Der Anteil der Wohnbevölkerung mit Migrationshintergrund und der Ausländeranteil sind seit 2012 weniger stark angestiegen als in der Gesamtstadt und gehören zu den Stadtteilen mit den geringsten Werten in diesem Bereich.

Die enorm hohe Wahlbeteiligung und ein sehr kleiner Anteil von Transferempfängern lassen auf stabile Strukturen schließen.

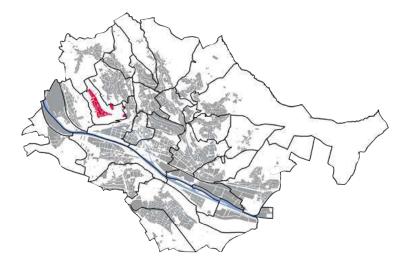
Fazit: Aufgrund der gegenwärtigen Altersstruktur kann in 10 bis 15 Jahren mit starken Veränderungen im Stadtteil gerechnet werden.

Alterspyramide nach Geschlecht und Nationalität zum 31.12.2021

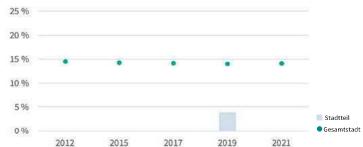


Ausgewählte Indikatoren und ihre Abweichungen vom Wert der Gesamtstadt zum 31.12.2021

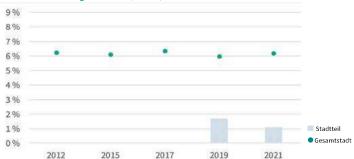
Trend 2012/2021 Stadtteil Gesamtstadt Abweichungen Indikatoren Anteil < 18 Jahre 16,4% Anteil 18 bis < 65 Jahre 55,7% -7,5 Anteil 65 Jahre und älter 27,9% Λ 7.6 Altenguotient 51,3 18,1 Jugendquotient 32.3 \downarrow \downarrow 2.5 Abhängigenquotient 83,6 20,6 1 Anteil Wohndauer > 10 Jahre 75,5% \downarrow 16,0 Anteil Migrationshintergrund 15,3% ተተ -26,5 -19,6 Ausländeranteil 4,7% ተተ Beschäftigtenanteil* 63,4% ተተ -4,3 -2,7 Arbeitslosenanteil* 1,4% Anteil Personen SGB II an WB* 1.1% \rightarrow -5,1 Kinder < 15 Jahre im SGB II* -14,2 Anteil Einpersonenhaushalte -10,5 34,9% Anteil Familienhaushalte 27,8% J. \rightarrow 3,5 Wähleranteil BTW 2021 9,0 88,2%



Anteil der unter 15-jährigen im SGB-II-Bezug an ihrer Altersgruppe



Anteil der Leistungsbezieher (SGB II) an den Einwohnern



^{*}Neckarhalde und Rüdern werden bei der BA gemeinsam geführt

Vergleichende Übersicht aller Indikatoren Neckarhalde

	Neckarhalde Neckarhalde										Nec					Stadtteile	Gesamtstadt		
	Veränderung der Anzahl seit 2012		An	zahl			Ante	il an		Median 2021 Anteil			Veränderung						
		2015	2017	2019	2021	2015	2017	2019	2021		Anzahl 2021	Anteil 2021	der Anzahl seit 2012						
Wohnbevölkerung (WB) / Anteil an Stadt	-2,0%	967	943	918	909	1,0%	1,0%	1,0%	1,0%	2,8%	93.986	100,0%	4,4%						
unter 3 Jahre / Anteil an WB	-4,2%	21	17	17	23	2,2%	1,8%	1,9%	2,5%	2,8%	2.740	2,9%	12,3%						
3 bis unter 6 Jahre / Anteil an WB	-44,4%	22	22	19	15	2,3%	2,3%	2,1%	1,7%	2,8%	2.600	2,8%	5,7%						
6 bis unter 13 Jahre / Anteil an WB	-10,6%	65	63	58	59	6,7%	6,7%	6,3%	6,5%	6,2%	5.831	6,2%	1,7%						
13 bis unter 18 Jahre / Anteil an W	10,6%	48	54	49	52	5,0%	5,7%	5,3%	5,7%	4,7%	4.360	4,6%	-1,5%						
18 bis unter 65 Jahre / Anteil an WB	-4,9%	567	539	529	506	58,6%	57,2%	57,6%	55,7%	62,3%	59.321	63,1%	6,1%						
65 bis unter 85 Jahre / Anteil an WB	1,4%	221	223	220	211	22,9%	23,6%	24,0%	23,2%	17,6%	16.027	17,1%	-4,0%						
85 Jahre und älter / Anteil an WB	79,2%	23	25	26	43	2,4%	2,7%	2,8%	4,7%	3,5%	3.107	3,3%	31,0%						
Migrationshintergrund (MH) / Anteil an WB	29,9%	107	134	133	139	11,1%	14,2%	14,5%	15,3%	39,1%	39.309	41,8%	17,6%						
Ausländer / Anteil an WB	38,7%	46	54	49	43	4,8%	5,7%	5,3%	4,7%	21,4%	22.852	24,3%	27,8%						
Haushalte (HH) / Anteil an Stadt	3,1%	449	441	439	435	1,0%	0,9%	0,9%	0,9%	2,8%	46.861	100,0%	6,0%						
Einpersonenhaushalte / Anteil an HH	4,8%	158	155	159	152	35,2%	35,1%	36,2%	34,9%	42,2%	21.293	45,4%	10,2%						
Einpersonenhaushalte 60+ / Anteil an HH	14,7%	62	65	75	78	13,8%	14,7%	17,1%	17,9%	17,1%	8.092	17,3%	16,8%						
Paarhaushalte 60+ / Anteil an HH	21,9%	81	83	83	89	18,0%	18,8%	18,9%	20,5%	11,8%	5.134	11,0%	-5,2%						
Familienhaushalte / Anteil an HH	-4,0%	127	124	119	121	28,3%	28,1%	27,1%	27,8%	25,7%	11.386	24,3%	2,3%						
Alleinerziehende / Anteil an Familienhaushalten	0,0%	12	13	9	15	9,4%	10,5%	7,6%	12,4%	13,9%	1.758	15,4%	1,5%						
HH mit 3 und mehr Kindern / Anteil an Familienhaushalten	42,9%	11	11	10	10	8,7%	8,9%	8,4%	8,3%	10,3%	1.183	10,4%	6,1%						
FamilienHH mit MH / Anteil an Familienhaushalten	40,0%	5	6	7	7	3,9%	4,8%	5,9%	5,8%	31,6%	3.987	35,0%	15,6%						
AlleinerziehendeHH mit MH / Anteil an Familienhaushalten	-	1	1	0	0	-	-	0,0%	0,0%	4,6%	624	5,5%	29,7%						
Sv Beschäftigte / Anteil an WB (15 – 64 Jahre)	-			343	344			61,4%	63,4%	67,7%	40.201	67,8%	20,0%						
Arbeitslose (SGB II + III) / Anteil an WB (15 – 64 Jahre)	-			9	8			1,6%	1,4%	3,9%	2.417	4,1%	8,2%						
Jugendarbeitslosigkeit / Anteil an Altersgruppe (15 – 24 Jahre)	-			1	1			-	-	1,9%	146	2,0%	-18,4%						
SGB II Bedarfsgemeinschaften / Anteil an HH	-			8	5			1,7%	1,3%	6,3%	3.041	6,5%	3,7%						
Alleinerziehende / Anteil an Bedarfsgemeinschaften	-			1	1			-	-	14,9%	461	15,2%	-21,6%						
Kinder < 15 Jahre / Anteil an Altersgruppe	-			4	1			4,0%	-	14,4%	1.818	14,1%	0,9%						

Rüdern

Die Daten der BA zu ALO, SvB und SGB II liegen für die Stadtteile Neckarhalde und Rüdern ab 2019 lediglich gemeinsam vor. Hilfsweise wurde die Anzahl je Stadtteil auf Basis der prozentualen Anteile berechnet. Diese Werte können aber von der tatsächlichen Anzahl abweichen.

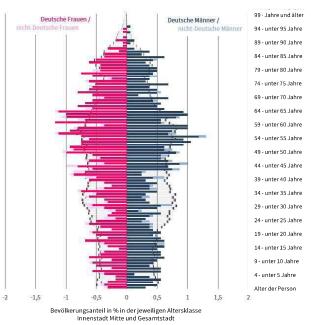
Der Ausländeranteil ist seit 2012 stärker angestiegen als in der Gesamtstadt. Dennoch weisen der Anteil Wohnbevölkerung mit Migrationshintergrund und der Ausländeranteil von allen Stadtteil mit die kleinsten Werte in diesem Bereich auf.

Sehr hohe Werte bei der längerfristigen Wohndauer im Stadtteil und auch bei der Wahlbeteiligung einerseits und ein nur kleiner Anteil bei Transferempfängern und Einpersonenhaushalten andererseits lassen auf stabile Strukturen schließen. Der Zahl der Familienhaushalte sinkt zwar seit 2012 leicht, befindet sich aber mit einem Anteil von 27,3 % im oberen Mittelfeld der Stadtteile.

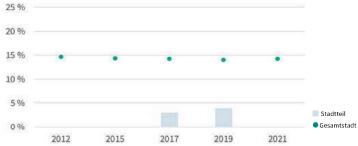
Zwar ist der Anteil der Einpersonenhaushalte an den Haushalten im Stadtteil mit 36.2 % deutlich kleiner als in der Gesamtstadt, aber fast die Hälfte der Einpersonenhaushalte ist 60 Jahre und älter. Ein Blick auf die Alterspyramide bzw. den überdurchschnittlich hohen Seniorenanteil erklärt diese Haushaltsstruktur.

Fazit: Aufgrund der demografischen Entwicklung kann in 10 bis 15 Jahren mit starken Veränderungen im Stadtteil gerechnet werden.

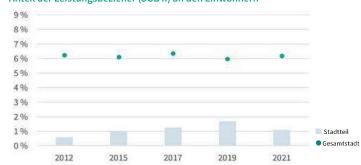
Alterspyramide nach Geschlecht und Nationalität zum 31.12.2021



Anteil der unter 15-jährigen im SGB-II-Bezug an ihrer Altersgruppe



Anteil der Leistungsbezieher (SGB II) an den Einwohnern



Ausgewählte Indikatoren und ihre Abweichungen vom Wert der Gesamtstadt zum 31.12.2021



^{*}Neckarhalde und Rüdern werden bei der BA gemeinsam geführt

Vergleichende Übersicht aller Indikatoren Rüdern

	Rüdern											Gesamtstad	
	Veränderung	derung Anzahl Anteil an										Veränderung	
	der Anzahl seit 2012	2015	2017	2019	2021	2015	2017	2019	2021	Median Anteil	Anzahl 2021	Anteil 2021	der Anzahl seit 2012
Wohnbevölkerung (WB) / Anteil an Stadt	-1,0%	1.648	1.665	1.605	1.609	1,8%	1,8%	1,7%	1,7%	2,8%	93.986	100,0%	4,4%
unter 3 Jahre / Anteil an WB	-32,1%	45	42	31	38	2,7%	2,5%	1,9%	2,4%	2,8%	2.740	2,9%	12,3%
3 bis unter 6 Jahre / Anteil an WB	-23,1%	56	46	45	30	3,4%	2,8%	2,8%	1,9%	2,8%	2.600	2,8%	5,7%
6 bis unter 13 Jahre / Anteil an WB	-8,3%	115	116	105	110	7,0%	7,0%	6,5%	6,8%	6,2%	5.831	6,2%	1,7%
13 bis unter 18 Jahre / Anteil an W	3,9%	91	94	90	79	5,5%	5,6%	5,6%	4,9%	4,7%	4.360	4,6%	-1,5%
18 bis unter 65 Jahre / Anteil an WB	-3,5%	985	1.002	963	974	59,8%	60,2%	60,0%	60,5%	62,3%	59.321	63,1%	6,1%
65 bis unter 85 Jahre / Anteil an WB	17,2%	311	322	331	340	18,9%	19,3%	20,6%	21,1%	17,6%	16.027	17,1%	-4,0%
85 Jahre und älter / Anteil an WB	8,6%	45	43	40	38	2,7%	2,6%	2,5%	2,4%	3,5%	3.107	3,3%	31,0%
Migrationshintergrund (MH) / Anteil an WB	22,3%	205	233	220	230	12,4%	14,0%	13,7%	14,3%	39,1%	39.309	41,8%	17,6%
Ausländer / Anteil an WB	40,8%	101	103	98	100	6,1%	6,2%	6,1%	6,2%	21,4%	22.852	24,3%	27,8%
Haushalte (HH) / Anteil an Stadt	3,7%	757	765	764	765	1,6%	1,6%	1,6%	1,6%	2,8%	46.861	100,0%	6,0%
Einpersonenhaushalte / Anteil an HH	7,4%	275	267	289	277	36,3%	34,9%	37,8%	36,2%	42,2%	21.293	45,4%	10,2%
Einpersonenhaushalte 60+ / Anteil an HH	49,4%	102	109	129	130	13,5%	14,2%	16,9%	17,0%	17,1%	8.092	17,3%	16,8%
Paarhaushalte 60+ / Anteil an HH	33,3%	109	115	128	136	14,4%	15,0%	16,8%	17,8%	11,8%	5.134	11,0%	-5,2%
Familienhaushalte / Anteil an HH	-4,6%	217	214	204	209	28,7%	28,0%	26,7%	27,3%	25,7%	11.386	24,3%	2,3%
Alleinerziehende / Anteil an Familienhaushalten	6,3%	21	19	18	17	9,7%	8,9%	8,8%	8,1%	13,9%	1.758	15,4%	1,5%
HH mit 3 und mehr Kindern / Anteil an Familienhaushalten	-23,5%	18	18	18	13	8,3%	8,4%	8,8%	6,2%	10,3%	1.183	10,4%	6,1%
FamilienHH mit MH / Anteil an Familienhaushalten	33,3%	21	26	23	24	9,7%	12,1%	11,3%	11,5%	31,6%	3.987	35,0%	15,6%
AlleinerziehendeHH mit MH / Anteil an Familienhaushalten	-	4	1	1	0	1,8%	-	-	0,0%	4,6%	624	5,5%	29,7%
Sv Beschäftigte / Anteil an WB (15 – 64 Jahre)				626	652			61,4%	63,4%	67,7%	40.201	67,8%	20,0%
Arbeitslose (SGB II + III) / Anteil an WB (15 – 64 Jahre)	10,7%	19	15	17	14	1,8%	1,4%	1,6%	1,4%	3,9%	2.417	4,1%	8,2%
Jugendarbeitslosigkeit / Anteil an Altersgruppe (15 – 24 Jahre)	-	1	1	1	1	-	-	-	-	1,9%	146	2,0%	-18,4%
SGB II Bedarfsgemeinschaften / Anteil an HH	-	12	17	13	10	1,6%	2,2%	1,7%	1,3%	6,3%	3.041	6,5%	3,7%
Alleinerziehende / Anteil an Bedarfsgemeinschaften	-	1	1	1	1	-	-	-	-	14,9%	461	15,2%	-21,6%
Kinder < 15 Jahre / Anteil an Altersgruppe	-	1	11	9	1	-	4,5%	4,0%	-	14,4%	1.818	14,1%	0,9%

Sulzgries

Mit gut 4.800 Einwohnern gehört Sulzgries zu den großen Stadtteilen. Die Anteile der drei Altersgruppen sind seit 2012 konstant, wobei der Anteil der Altersgruppe 18 bis unter 65 Jahre deutlich kleiner ist als im städtischen Durchschnitt und der Anteil der Altersgruppe ab 65 Jahre deutlich größer ist. Auffällig ist, dass die Anzahl der Hochaltrigen seit 2012 stark angestiegen ist und mit einem Anteil von 5,0 % in den oberen Rängen der Stadtteile rangiert. Das ansässige Katharinenstift mit 88 Dauerpflegeplätzen und betreuten Seniorenwohnungen trägt sicherlich zu diesem hohen Wert bei. Aber auch der Anteil der Haushalte ab 60 Jahre liegt weit über dem städtischen Durchschnitt.

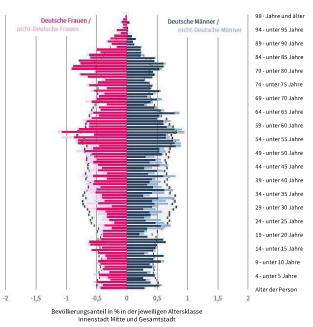
Der Anteil mit Migrationshintergrund und der Ausländeranteil im Stadtteil weisen mit die niedrigsten Werte auf, obwohl die Zahl der Ausländer seit 2012 enorm angestiegen ist. Diese Entwicklung kann vor allem auf die temporäre Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete im Stadtteil zurückgeführt werden.

Deutlich unterhalb des gesamtstädtischen Durchschnitts liegen auch die Anteile von Einpersonenhaushalten, Leistungsbezieher:innen und Kindern in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II sowie Arbeitslosen.

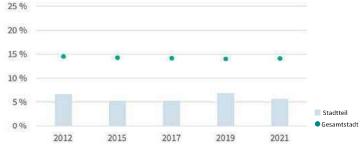
Sowohl die Wohndauer als auch die Wahlbeteiligung weisen auf stabile Strukturen und ein hohes Maß an sozialer Teilhabe hin. Wobei der Anteil der Wohnbevölkerung mit langfristiger Wohndauer leicht sinkt.

Fazit: Aufgrund des hohen Anteils an Hochaltrigen und Babyboomer-Jahrgängen ist in den kommenden Jahren mit starken Veränderungen zu rechnen.

Alterspyramide nach Geschlecht und Nationalität zum 31.12.2021



Anteil der unter 15-jährigen im SGB-II-Bezug an ihrer Altersgruppe



Anteil der Leistungsbezieher (SGB II) an den Einwohnern



Ausgewählte Indikatoren und ihre Abweichungen vom Wert der Gesamtstadt zum 31.12.2021



Vergleichende Übersicht aller Indikatoren Sulzgries

	Sulzgries											Gesamtstad	t
	Veränderung der Anzahl seit 2012		An	zahl			Ante	il an					Veränderung
		2015	2017	2019	2021	2015	2017	2019	2021	Median Anteil	Anzahl 2021	Anteil 2021	der Anzahl seit 2012
Wohnbevölkerung (WB) / Anteil an Stadt	3,1%	4.720	4.830	4.880	4.835	5,1%	5,1%	5,1%	5,1%	2,8%	93.986	100,0%	4,4%
unter 3 Jahre / Anteil an WB	34,0%	105	118	107	134	2,2%	2,4%	2,2%	2,8%	2,8%	2.740	2,9%	12,3%
3 bis unter 6 Jahre / Anteil an WB	-1,7%	108	114	117	114	2,3%	2,4%	2,4%	2,4%	2,8%	2.600	2,8%	5,7%
6 bis unter 13 Jahre / Anteil an WB	-6,6%	338	314	313	297	7,2%	6,5%	6,4%	6,1%	6,2%	5.831	6,2%	1,7%
13 bis unter 18 Jahre / Anteil an W	12,3%	188	230	256	255	4,0%	4,8%	5,2%	5,3%	4,7%	4.360	4,6%	-1,5%
18 bis unter 65 Jahre / Anteil an WB	3,4%	2.686	2.750	2.788	2.759	56,9%	56,9%	57,1%	57,1%	62,3%	59.321	63,1%	6,1%
65 bis unter 85 Jahre / Anteil an WB	-4,4%	1.097	1.077	1.060	1.036	23,2%	22,3%	21,7%	21,4%	17,6%	16.027	17,1%	-4,0%
85 Jahre und älter / Anteil an WB	36,4%	198	227	239	240	4,2%	4,7%	4,9%	5,0%	3,5%	3.107	3,3%	31,0%
Migrationshintergrund (MH) / Anteil an WB	27,6%	952	1.246	1.208	1.256	20,2%	25,8%	24,8%	26,0%	39,1%	39.309	41,8%	17,6%
Ausländer / Anteil an WB	58,0%	449	599	635	632	9,5%	12,4%	13,0%	13,1%	21,4%	22.852	24,3%	27,8%
Haushalte (HH) / Anteil an Stadt	3,9%	2.305	2.348	2.388	2.358	5,0%	5,0%	5,0%	5,0%	2,8%	46.861	100,0%	6,0%
Einpersonenhaushalte / Anteil an HH	6,0%	982	979	1.003	990	42,6%	41,7%	42,0%	42,0%	42,2%	21.293	45,4%	10,2%
Einpersonenhaushalte 60+ / Anteil an HH	11,2%	473	466	482	496	20,5%	19,8%	20,2%	21,0%	17,1%	8.092	17,3%	16,8%
Paarhaushalte 60+ / Anteil an HH	-5,4%	361	366	368	353	15,7%	15,6%	15,4%	15,0%	11,8%	5.134	11,0%	-5,2%
Familienhaushalte / Anteil an HH	1,7%	574	593	601	594	24,9%	25,3%	25,2%	25,2%	25,7%	11.386	24,3%	2,3%
Alleinerziehende / Anteil an Familienhaushalten	9,3%	69	76	89	82	12,0%	12,8%	14,8%	13,8%	13,9%	1.758	15,4%	1,5%
HH mit 3 und mehr Kindern / Anteil an Familienhaushalten	28,6%	37	43	52	54	6,4%	7,3%	8,7%	9,1%	10,3%	1.183	10,4%	6,1%
FamilienHH mit MH / Anteil an Familienhaushalten	21,9%	97	115	115	117	16,9%	19,4%	19,1%	19,7%	31,6%	3.987	35,0%	15,6%
AlleinerziehendeHH mit MH / Anteil an Familienhaushalten	41,7%	17	16	22	17	3,0%	2,7%	3,7%	2,9%	4,6%	624	5,5%	29,7%
Sv Beschäftigte / Anteil an WB (15 – 64 Jahre)*				1.887	1.897			64,1%	64,9%	67,7%	40.201	67,8%	20,0%
Arbeitslose (SGB II + III) / Anteil an WB (15 – 64 Jahre)	18,6%	71	65	62	70	2,5%	2,3%	2,1%	2,4%	3,9%	2.417	4,1%	8,2%
Jugendarbeitslosigkeit / Anteil an Altersgruppe (15 – 24 Jahre)	-	1	1	1	1	-	-	-	-	1,9%	146	2,0%	-18,4%
SGB II Bedarfsgemeinschaften / Anteil an HH	18,1%	73	94	82	85	3,2%	4,0%	3,4%	3,6%	6,3%	3.041	6,5%	3,7%
Alleinerziehende / Anteil an Bedarfsgemeinschaften	-	12	11	10	1	16,4%	11,7%	12,2%	-	14,9%	461	15,2%	-21,6%
Kinder < 15 Jahre / Anteil an Altersgruppe	-12,2%	33	35	44	36	5,3%	5,3%	6,9%	5,6%	14,4%	1.818	14,1%	0,9%

*Datenlage erst ab 2029 gesichert

Krummenacker

Mit rund 1.700 Einwohnern handelt es sich um einen kleineren Stadtteil. Daher haben geringe Veränderungen große Auswirkungen auf die Kennzahlen bei ALO und SGB II und eine geringere Aussagekraft.

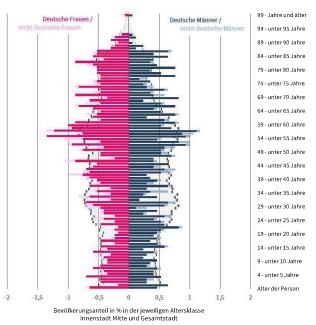
Der Anteil der Altersgruppe 18 bis unter 65 Jahre liegt deutlich unter dem städtischen Durchschnitt und sinkt leicht. Die Anteile der beiden anderen Altersgruppen sind seit 2012 konstant, wobei der Anteil der Altersgruppe ab 65 Jahre viel höher als in der Gesamtstadt ausfällt. Auffällig ist, dass sich die Anzahl der Hochaltrigen seit 2012 mehr als verdoppelt hat und nun mit einem Anteil von 4,3 % oberhalb des Median liegt. Der Anteil der Haushalte ab 60 Jahre ist deutlich höher als in den meisten Stadtteilen. Die Altersgruppe der 25- bis 45-Jährigen ist stark unterrepräsentiert.

Deutlich unterhalb des gesamtstädtischen Durchschnitts liegen auch die Anteile von Einpersonenhaushalten, Leistungsbezieher:innen und Kindern in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II sowie Arbeitslosen.

Sowohl der Anteil mit langer Wohndauer als auch die Wahlbeteiligung sind signifikant höher als im städtischen Durchschnitt.

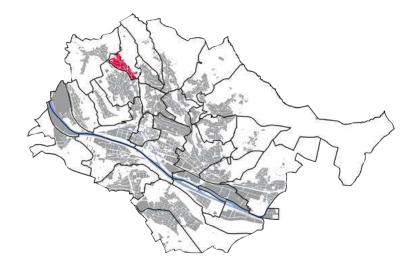
Fazit: Aufgrund des hohen Anteils an Hochaltrigen und Babyboomer-Jahrgängen ist in den kommenden Jahren mit starken Veränderungen zu rechnen.

Alterspyramide nach Geschlecht und Nationalität zum 31.12.2021

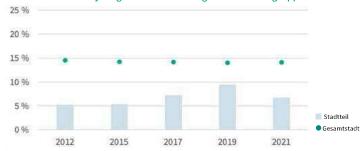


Ausgewählte Indikatoren und ihre Abweichungen vom Wert der Gesamtstadt zum 31.12.2021

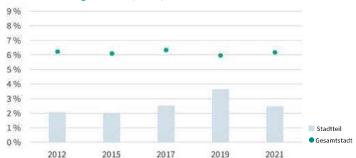
Trend 2012/2021 Stadtteil Gesamtstadt Abweichungen Indikatoren Anteil < 18 Jahre 15,7% -0,9 Anteil 18 bis < 65 Jahre 57,5% -5,6 Anteil 65 Jahre und älter 26,8% 6,5 Altenguotient 47,9 \downarrow 14,7 Jugendquotient 30.6 Λ \downarrow 0,8 Abhängigenquotient 78,5 15,5 ተተ 1 Anteil Wohndauer > 10 Jahre 68,8% J. 9,3 Anteil Migrationshintergrund 22.0% \wedge ተተ -19,8 -15,4 Ausländeranteil 8,9% ተተ Beschäftigtenanteil 67,2% $\uparrow \uparrow$ ተተ -0,6 Arbeitslosenanteil 2,7% -1,4 Anteil Personen SGB II an WB 2.5% -3.7 \rightarrow → Kinder < 15 Jahre im SGB II 6,8% -7,5 \uparrow \rightarrow Anteil Einpersonenhaushalte 42,1% -3,3 Anteil Familienhaushalte 24,2% -0,1 \rightarrow Wähleranteil BTW 2021 86,9% 7,7



Anteil der unter 15-jährigen im SGB-II-Bezug an ihrer Altersgruppe



Anteil der Leistungsbezieher (SGB II) an den Einwohnern



Vergleichende Übersicht aller Indikatoren Krummenacker

	Krummenacker										Krummenacker									Stadtteile	Gesamtstadt		
	Veränderung		An	zahl			Ante	il an		Median 2021 Anteil			Veränderung										
	der Anzahl seit 2012	2015	2017	2019	2021	2015	2017	2019	2021		Anzahl 2021	Anteil 2021	der Anzahl seit 2012										
Wohnbevölkerung (WB) / Anteil an Stadt	1,0%	1.682	1.663	1.645	1.710	1,8%	1,8%	1,7%	1,8%	2,8%	93.986	100,0%	4,4%										
unter 3 Jahre / Anteil an WB	30,6%	42	40	36	47	2,5%	2,4%	2,2%	2,7%	2,8%	2.740	2,9%	12,3%										
3 bis unter 6 Jahre / Anteil an WB	18,6%	35	36	41	51	2,1%	2,2%	2,5%	3,0%	2,8%	2.600	2,8%	5,7%										
6 bis unter 13 Jahre / Anteil an WB	-6,8%	104	98	93	96	6,2%	5,9%	5,7%	5,6%	6,2%	5.831	6,2%	1,7%										
13 bis unter 18 Jahre / Anteil an W	5,7%	62	72	73	74	3,7%	4,3%	4,4%	4,3%	4,7%	4.360	4,6%	-1,5%										
18 bis unter 65 Jahre / Anteil an WB	-1,4%	988	963	962	983	58,7%	57,9%	58,5%	57,5%	62,3%	59.321	63,1%	6,1%										
65 bis unter 85 Jahre / Anteil an WB	-6,3%	406	406	391	385	24,1%	24,4%	23,8%	22,5%	17,6%	16.027	17,1%	-4,0%										
85 Jahre und älter / Anteil an WB	124,2%	45	48	49	74	2,7%	2,9%	3,0%	4,3%	3,5%	3.107	3,3%	31,0%										
Migrationshintergrund (MH) / Anteil an WB	14,3%	295	343	342	376	17,5%	20,6%	20,8%	22,0%	39,1%	39.309	41,8%	17,6%										
Ausländer / Anteil an WB	7,8%	122	137	152	152	7,3%	8,2%	9,2%	8,9%	21,4%	22.852	24,3%	27,8%										
Haushalte (HH) / Anteil an Stadt	2,5%	844	838	838	859	1,8%	1,8%	1,7%	1,8%	2,8%	46.861	100,0%	6,0%										
Einpersonenhaushalte / Anteil an HH	11,4%	342	346	349	362	40,5%	41,3%	41,6%	42,1%	42,2%	21.293	45,4%	10,2%										
Einpersonenhaushalte 60+ / Anteil an HH	38,4%	150	168	163	173	17,8%	20,0%	19,5%	20,1%	17,1%	8.092	17,3%	16,8%										
Paarhaushalte 60+ / Anteil an HH	-12,6%	145	136	135	132	17,2%	16,2%	16,1%	15,4%	11,8%	5.134	11,0%	-5,2%										
Familienhaushalte / Anteil an HH	4,0%	193	200	193	208	22,9%	23,9%	23,0%	24,2%	25,7%	11.386	24,3%	2,3%										
Alleinerziehende / Anteil an Familienhaushalten	-16,7%	21	24	27	25	10,9%	12,0%	14,0%	12,0%	13,9%	1.758	15,4%	1,5%										
HH mit 3 und mehr Kindern / Anteil an Familienhaushalten	45,5%	13	12	12	16	6,7%	6,0%	6,2%	7,7%	10,3%	1.183	10,4%	6,1%										
FamilienHH mit MH / Anteil an Familienhaushalten	-2,8%	30	33	33	35	15,5%	16,5%	17,1%	16,8%	31,6%	3.987	35,0%	15,6%										
AlleinerziehendeHH mit MH / Anteil an Familienhaushalten	0,0%	1	1	4	3	-	-	2,1%	1,4%	4,6%	624	5,5%	29,7%										
Sv Beschäftigte / Anteil an WB (15 – 64 Jahre)	10,7%	657	662	663	691	64,0%	66,1%	66,0%	67,2%	67,7%	40.201	67,8%	20,0%										
Arbeitslose (SGB II + III) / Anteil an WB (15 – 64 Jahre)	12,0%	21	18	21	28	2,0%	1,8%	2,1%	2,7%	3,9%	2.417	4,1%	8,2%										
Jugendarbeitslosigkeit / Anteil an Altersgruppe (15 – 24 Jahre)	-	1	1	1	1	-	-	-	-	1,9%	146	2,0%	-18,4%										
SGB II Bedarfsgemeinschaften / Anteil an HH	10,5%	18	20	28	21	2,1%	2,4%	3,3%	2,4%	6,3%	3.041	6,5%	3,7%										
Alleinerziehende / Anteil an Bedarfsgemeinschaften	-	1	1	1	1	-	-	-	-	14,9%	461	15,2%	-21,6%										
Kinder < 15 Jahre / Anteil an Altersgruppe	36,4%	11	15	19	15	5,4%	7,2%	9,5%	6,8%	14,4%	1.818	14,1%	0,9%										